



<https://biz.li/2sez>

"TRECKER ROCKT" BIETET ERNEUT BESTE STIMMUNG BEIM KLEINEN JUBILÄUM

Veröffentlicht am 01.09.2024 um 19:58 von Bastian Kroll

Zum fünften Mal war ein Feld westlich von Klein Schillerslage wieder einmal der Austragungsort für ein besonderes Musik-Format: "Trecker rockt 5.0" hieß es am vergangenen Freitag, 30. August 2024.

Das Organisations-Duo Caroline Thieleking und Kristin Dröse hatten mit einem Helferteam wieder für ein besonderes Event gesorgt, das seine Anfänge in der Corona-Pandemie hatte. Bei der Premiere waren nur Trecker zugelassen. Diese Zeiten sind zum Glück längst vorbei. Am vergangenen Freitag kamen wie in den Vorjahren zur 5. Auflage nicht nur Trecker, sondern auch Gäste zu Fuß mit "Passierscheinen".

Es gab aber nicht nur Rock auf die Ohren. Zunächst unterhielten "Die Kings of Günther", bekannt aus dem Bierkönig auf Mallorca, wie auch Sabrina Maria die Besucher. Ballermann-Stimmung beim Trecker rockt? Ja, das geht, denn die Stimmung unter den Besuchern war bestens.

Auch das Wetter hatte wieder mitgemacht und mit milden Temperaturen für die besten Rahmenbedingungen gesorgt. Mit dabei war auch wieder die Schillerslager-Dorfgemeinschaft, die in diesem Jahr nicht nur mit einem Gummwagen sondern gleich mit zwei Anhängern am Mittag angereist war.

Ein Heimspiel hatte Sabrina Maria, die mit Pop und Schlagern überzeugte und aus Schillerslage kommt. Da war es wenig verwunderlich, dass ein Lied wie "Ich bin ein Dorfkind" von allen lautstark mitgesungen wurde und sie am Ende ihres Sets gleich viele Gäste zum Singen auf der Bühne hatte.

Nahtlos weiter ging es mit dem Hauptband: Der Band Deep Pashion aus Celle, die die Hits der 80er und 90er zum Besten gaben. Spätestens zu diesem Zeitpunkt war der Platz für der Bühne vollends gefüllt und die Gäste feierten mit der fünfköpfigen band, die es verstand, die Menge zu begeistern. "Die waren einfach super", berichteten viele Besucher am Tag danach.



Sabrina Maria mit "ihren Gastsängern" auf der Bühne in Klein Schillerslage bei Trecker Rockt 5.0. / Foto: Bastian Kroll